



POST-GRADUATE



DAS ONLINE-MAGAZIN FÜR DEGGENDORFER HOCHSCHULABSOLVENTEN



▶ VORWORT

2018 ist tatsächlich schon wieder um? Unglaublich!

Blicken wir zurück (und das ist ja die klassische Zeit, um noch einmal zurück zu blicken), dann war es ein sehr ereignisreiches Jahr. Los ging es damit, dass das Alumni Office der THD ein eigenständiges Resort im Institut für Karriere, Internationales und Sprachen (KIS) wurde und wir seit Juli eine zusätzliche Mitarbeiterin im Team haben. Viele Seminare für Absolvent*innen ließen Sie mal wieder an die Hochschule kommen, bei vielen Events traf man sich zum Netzwerken, und auch gereist wurde wieder viel. Der Verein AlumniNet hat erst seine Website neugestaltet und dann eine App eingeführt (Stichwort: digitales Netzwerken). Der Dies Academicus fand am 19.11. in dieser Form zum letzten Mal statt, denn ab sofort feiern wir Dies Academicus und Graduiertenfeier getrennt voneinander. In Pfarrkirchen wurden die ersten Absolvent*innen verabschiedet und mit der Reihe Alumni Stories konnten wir die ersten Alumni-Videos präsentieren. Überhaupt stehen individuelle Alumni-Geschichten seit 2018 mehr im Fokus, auch hier in der Post-Graduate präsentieren wir seit heuer Alumni im Profil und tolle Alumni Start-ups.

Wir arbeiten außerdem gerade an einer Neugestaltung der Alumni-Seite auf der THD Homepage. Diese hoffen wir gleich im Januar 2019 präsentieren zu können. Und damit wären wir schon in der Zukunft und im Jahr 2019, denn das wird „ein großes Jahr“.

Die THD feiert 25-jähriges Jubiläum. Am 28.6.2019 gibt es ein großes Fest hier am Campus in DEG, also bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor. Das THD-Alumni Team lässt sich insgesamt nicht lumpen. Wir möchten Ihnen zum 25. Jubiläum 25 Alumni-Events präsentieren; eine erste Idee: was wir alles anbieten, finden Sie in dieser Post Graduate.

Also, wenn Sie tatsächlich wieder in alte Muster verfallen und zum 1.1. Vorsätze schmieden, dann doch den, so viele Angebote wie möglich vom THD-Alumni Office wahrzunehmen.

Genießen Sie die Auszeit über die Feiertage, machen Sie mal... Nichts und wir sehen uns dann frisch und munter im Jahr 2019!

Ihre
Ulrike Sauckel

▶ TERMINE

▶ TH Deggendorf

14.01.2019 um 17.30 Uhr

Kolloquienreihe: Mastering the Future of Gasoline Engines

16.01.2019 um 14 Uhr

DigiCamp: "4.0 braucht künstliche Intelligenz (KI)"

18.01.2019 um 17 Uhr

Kinderuni „Die Welt im Kleinsten – Elektronenmikroskopie“ (DEG)

25.01.2019 um 17 Uhr

Kinderuni: „Warum gehen unsere Straßen kaputt?“ (PAN)

▶ THD-Alumni

ab 17.12.2018

Eintrag ins Absolventenbuch möglich

▶ AlumniNet

15.12.2018 um 11 Uhr

Christkindlmarkt Nürnberg

18.12.2018 um 17 Uhr

Christkindlmarkt Deggendorf

19.12.2018 um 17 Uhr

Christkindlmarkt Straubing

▶ INHALT

- ▶ Alumni Profil Carmen Schnupp S. 3
- ▶ Start Up Campus S. 4
- ▶ Pfarrkirchen S. 5
- ▶ 25! S. 6
- ▶ Krump und Sperber S. 7
- ▶ DigiCamp S. 8
- ▶ Impressum S. 11



Alumni im Profil

▶ **CARMEN SCHNUPP –**
MASCHINENBAU ABSOLVENTIN 2008/UNTERNEHMER-MBA 2010



Freunde treffen. Aus dieser Zeit habe ich auch nach wie vor viele Freundschaften.

Was können Sie aktuell den Studierenden mitgeben?

Aus eigener Erfahrung meiner Zeit als Angestellte: wenn möglich schon während des Studiums so viele Jobs wie möglich auszuprobieren, das kann man später nicht mehr so leicht, und auch schon Kontakt zu einem möglichen Arbeitgeber knüpfen. Das hat bei mir sehr gut geklappt. So bin ich vom Praxissemester zur Diplomarbeit und zur anschließenden Anstellung weiterempfohlen worden. Außerdem ist ein Auslandssemester eine sehr gute Sache. Die meisten Unternehmen sind inzwischen international aufgestellt, da ist es eher ein Muss als ein Bonus, dass man fließend Englisch spricht und auch bewiesen hat, dass man sich im Ausland alleine durchschlagen kann. Dabei würde ich lieber ein Praxissemester im Ausland absolvieren als an eine Uni zu gehen. Das ist zwar anstrengender, aber man kommt viel besser in die Sprache rein und erhält tiefe Einblicke in die Arbeitswelt des Landes, als in der Studiumgebung mit lauter anderen Internationals, die vielleicht nicht besser Englisch sprechen als man selbst.

Bitte beschreiben Sie kurz Ihren beruflichen Werdegang:

Nach dem Abitur habe ich zweimal studiert, beide Male an der TH Deggendorf. Zuerst Maschinenbau (damals noch Diplom Ingenieur) und anschließend habe ich noch berufsbegeleitend den MBA gemacht. Das ließ sich gut vereinbaren, da es Blockseminare waren und man nicht jedes Wochenende vor Ort sein musste. Ich habe mein erstes (damals gab es noch zwei) Praxissemester bei Linde in den USA gemacht, das zweite dann bei BMW in München. Dort habe ich anschließend auch meine Diplomarbeit geschrieben und bin nach einem dreijährigen Abstecker zu MAN Truck & Bus nochmals für drei Jahre nach München zurückgekehrt. Danach konnte ich den Betrieb meiner Eltern in Bogen, Schnupp Hydraulik, übernehmen. Wir kommen aus der Hydraulik, dürfen für unsere Kunden inzwischen aber auch ganze Fertigungslinien und Industriepressen

bauen. 160 Mitarbeiter erwirtschaften heute rund 27 Millionen € Jahresumsatz.

Schwelgen erlaubt, erinnern Sie sich an Ihre Studentenzeit in Deggendorf:

Meine Zeit in Deggendorf habe ich in bester Erinnerung. Mein Vater und mein Bruder haben beide in München studiert. Die Landeshauptstadt ist zwar auf den ersten Blick aufregender, aber dafür auch deutlich anonym. In Deggendorf gab es zu meiner Zeit so gut wie jeden Tag bzw. Abend etwas zu tun, man hat dort die meisten gekannt und konnte, ohne sich groß verabreden zu müssen, immer viele



Das Bild zeigt unser vor wenigen Wochen neu eröffnetes Werk.



▶ WAS MACHEN WIR?

Der THD Startup Campus unterstützt Existenzgründungen an der Hochschule und begleitet innovative Gründerinnen und Gründer von der Ideenfindung bis zur Unternehmensgründung.

WIR UNTERSTÜTZEN DICH IN ALLEN PHASEN DER UNTERNEHMENSGRÜNDUNG!

1. Ideenfindung

Am Anfang jeder Unternehmensgründung steht eine Idee und der Wunsch nach Selbstständigkeit. Beides ist Ausgangspunkt für Deinen künftigen Erfolg. Wir unterstützen Dich von der Idee bis zur Konzepterstellung.

2. Planung

Planung ist das halbe Leben. Die Erarbeitung aller Elemente Deines Geschäftsmodells stehen im Mittelpunkt. Lass Dich dabei unterstützen, entweder von Beginn an oder auch zwischen-

3. Finanzierung

Die Finanzierung ist wohl der größte Punkt, an dem die meisten Existenzgründungen scheitern. Wir fördern Dich und zeigen Dir die Möglichkeiten finanzieller Unterstützung.

4. Gründung

Wenn Dein Businessplan steht und die Finanzierung gesichert ist, kannst du Dich an die eigentliche Unternehmensgründung machen. Auch hier stehen wir Dir zur Seite. Das Abenteuer der eigenen Selbstständigkeit kann beginnen.

WER IST DAS TEAM?

- Thomas Geiß
- Wolfgang Dorner
- Martina Heim
- Alfons Weinzierl
- Alexander Böckl
- Tobias Bauer

WO FINDEST DU UNS?

Career Service B219



Webseite:

www.th-deg.de/startupcampus

Mail:

startupcampus@th-deg.de

Facebook:

THD Startup Campus

WECKE DEN GRÜNDER IN DIR!



▶ ERSTE GRADUIERTENFEIER DES EUROPEAN CAMPUS IN PFARRKRICHEN



Health in Zukunft sein wird, wie zukunftsorientiert und auch wie erfolgsversprechend. Tatsächlich haben die meisten Absolventinnen und Absolventen, die aus sieben verschiedenen Ländern stammen, bereits in Deutschland eine Stelle gefunden. Ihr Lebensweg erzählt also eine weitere Deggendorfer Erfolgsgeschichte. Daher war es Prof. Dr. Sperber auch eine Ehre, Prof. Dr. Chaltikyan und Prof. Dr. Herntrei Auszeichnungen für ihren unermüdlichen Einsatz seit den Anfängen des European Campus zu überreichen.

Die Stadt Pfarrkirchen, vertreten durch den 1. Bürgermeister Wolfgang Beißmann, unterstützten die Planer des Events, das Alumni-Office der TH Deggendorf und des European Campus, intensiv und stellten die Räumlichkeiten zur Verfügung, allem voran den wunderschönen historischen Trausaal, zeichneten für Buffet und Musik verantwortlich und waren auch sonst hilfreiche Ansprechpartner. Dass Pfarrkirchen und der European Campus eng zusammengewachsen sind und sich gegenseitig bereichern, bewies dann nicht zuletzt die Verleihung der Ehrenplakette der Stadt an Prof. Dr. Peter Sperber und Prof. Dr. Horst Kunhardt, überreicht durch Bürgermeister Beißmann.

Am 7.12. wurden in den Räumen des Alten Rathauses in Pfarrkirchen die ersten Graduierten des European Campus Rottal-Inn feierlich verabschiedet.

Neun Alumni des Master-Studiengangs Medical Informatics nahmen, standes-

gemäß gekleidet in Robe und „Doktorhut“, ihre Abschlusszertifikate in Empfang, überreicht von ihrem Studiengangsleiter Prof. Dr. Georgi Chaltikyan und Dekan Prof. Dr. Christian Steckenbauer. Prof. Dr. Chaltikyan betonte in seiner Festrede, wie wichtig eine Ausbildung in Digital

Die gelungene Veranstaltung bildet den Auftakt zu den vielen Graduiertenfeiern, die am European Campus ab sofort folgen werden und begleiten die Pfarrkirchener Graduierten bei ihrem Schritt vom Studierenden zum Alumnus/Alumna.

25 JAHRE THD – 25 ALUMNI-EVENTS

Mit dem Jahreswechsel von 2018 auf 2019 beginnt nicht nur ein neues Jahr, sondern eine Erfolgsgeschichte geht in die nächste Runde: die THD wird 25!

Für uns ein Grund mit unseren Alumni zu feiern:

Von Januar bis Dezember bieten wir 25 Alumni-Events an.

Manche Angebote sind altbewährt, manche werden zum ersten Mal angeboten.

Zusätzlich zu den „großen Jubiläums-Events“ bleibt unser bisheriges Angebot natürlich bestehen: die Stammtische in ganz Deutschland, neue Ausgaben der Post-Graduate, weitere Alumni-Stories und Alumni-Profile auf der THD-Website, ein neues Absolventenbuch, eine weitere Absolventenbefragung (Jahrgang 2016), die App steht weiter zur Verfügung und wird „gefüttert“, um nur einiges zu nennen.



- 3x **Webinare** NEU!
 - ▶ Mastereinstieg, welche Master passen zu mir?
 - ▶ Beruflicher Wiedereinstieg nach der Elternzeit
 - ▶ Zeitmanagement
- 2x **Betriebsbesichtigungen**
 - ▶ Amazon
 - ▶ Red Bull Akademie
- 4x **Alumni Business Talks:** Absolventen berichten Studierenden über ihren beruflichen Alltag und beleuchten einzelne Berufssparten, z.B.
 - ▶ Tätigkeit im Marketing
 - ▶ Tätigkeit als CEO
- 4x **Seminare für Young Professionals**
 - ▶ Die Führungskraft als Coach
 - ▶ Verhandeln - ein Praxisworkshop
 - ▶ PHD at DIT
 - ▶ Business-Knigge
- 1x **Fuck-Up Night** gemeinsam mit dem Start Up Campus und dem Gründerzentrum - auch Scheitern will gelernt sein und kann so lehrsam sein.
In kurzen Impulsvorträgen berichten Alumni, wo sie scheiterten und welche Lehren sie daraus gezogen haben. NEU!
- 1x **Fahrt zum Christkindlmarktfahrt** in Salzburg
- 2x **Graduiertenfeiern** NEU!
- 1x **Radtour**
Mit dem Rad die Isar entlang, gutes Wetter vorausgesetzt
- 1x **Pot-Luck** oder auf Deutsch Tauschpicknick als Familienevent im Stadthallenpark. Kinder erwünscht! NEU!
- 2x **Kneipentouren** NEU!
 - ▶ Ein Zug durch alle Kneipen mit Männernamen
 - ▶ Ein Zug durch alle Kneipen mit Frauennamen
- 1x **Kulinarika** – Genießen erlaubt! NEU!
Whiskey-Tasting in Bad Kötzing oder am Schliersee
- 2x **Alumni-Reisen**
 - ▶ Ludwigsburg
 - ▶ Paris
- 1x **Homecoming** am 28.6. mit Tag der Offenen Tür und Dies Academicus und einem Besuch von Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder

Sperber und Krump

▶ PROF. DR. SPERBER UNTER DEN SECHS BESTEN HOCHSCHULMANAGERN DEUTSCHLANDS



Prof. Dr. Peter Sperber, Präsident der Technischen Hochschule Deggendorf

Das CHE Centrum für Hochschulentwicklung und die Wochenzeitung DIE ZEIT haben auch in diesem Jahr wieder die Auszeichnung „Hochschul-

manager(in) des Jahres“ vergeben. Das Rennen gemacht hat Prof. Dr. Karim Khakzar, Präsident der Hochschule Fulda, der am 6. Dezember in Berlin geehrt wurde. Dass Prof. Dr. Peter Sperber, Präsident der Technischen Hochschule Deggendorf, es auf die Short-List von bundesweit sechs Finalisten geschafft hat, darauf ist man an der THD sehr stolz. Alle nominierten Leiterinnen und Leiter deutscher Hochschulen haben mit außergewöhnlicher Führungsleistung die Entwicklung ihrer Hochschule geprägt und innovative Veränderungsprozesse initiiert. „Alle sechs Nominierten haben eine starke Entwicklungsdynamik an ihren

Hochschulen in Gang gesetzt, die zu einer klaren Profilierung und Positionierung geführt hat. Ihre Führungsstile sind sehr unterschiedlich, aber passen hervorragend zu ihrer jeweiligen Hochschule“, sagte Frank Ziegele, Geschäftsführer des CHE. Es unter die letzten sechs geschafft zu haben, „ist eine wunderbare Anerkennung für das, was wir an der Hochschule in Deggendorf in den letzten Jahren angestoßen und bewegt haben“, so Prof. Sperber. Die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft seien gestellt.

▶ PROF. DR. GERHARD KRUMP WIRD PROFESSOR DES JAHRES



Prof. Dr.-Ing. Gerhard Krump lehrt und forscht an der Fakultät Elektrotechnik, Medientechnik und Informatik der THD.

In dem von der UNICUM Stiftung deutschlandweit an allen Universitäten und Hochschulen ausgerufenen Wettbe-

werb konnte Prof. Krump sich in der Kategorie Naturwissenschaften/Medizin den zweiten Platz als „Professor des Jahres“ sichern.

Der Titel „Professor des Jahres“ wird an Hochschullehrer vergeben, die als echte Wegbereiter für Karrieren überzeugen. Sie vermitteln nicht nur theoretische Hintergründe, sondern auch praktisches Wissen, jobrelevante Fähigkeiten und direkte Kontakte in die Wirtschaftswelt. Genau diese Punkte sind Prof. Krump, der seit 2003 an der Fakultät Elektrotechnik, Medientechnik und Informatik der THD forscht und lehrt, wichtig: „Die Studierenden sollten während des Studiums erkennen, auf welchen Gebieten ihr Talent liegt und dies durch möglichst viele praktische Erfahrungen und Tätigkeiten

ausbauen. Es sind weniger die Noten wichtig als vielmehr Interesse, zielgerichtetes Arbeiten und hohes Engagement in den angestrebten Berufsfeldern. Sie sollten alle Möglichkeiten nutzen, die ihnen Hochschule und Wirtschaft bieten, ihre praktischen Kompetenzen zu vertiefen. Ergänzend sollten Organisationstalent und Teamarbeit bereits im Studium entwickelt werden“, erklärt Prof. Krump. Dass er für diesen Ansatz auf so hochrangiger Ebene ausgezeichnet wurde, freut den Deggendorfer Professor sehr. Der Preis honoriere sein Engagement und bestätige, wie wichtig es ist, den Studierenden die fachlichen Inhalte und technischen Zusammenhänge durch möglichst viel Praxisnähe darzulegen, resümiert Krump.

DigiCamp

▶ ERSTE DIGICAMPS AN DER THD GESTARTET – RÜCKBLICK AUF DAS DIGICAMP BAU



▶ Ingenieurbüro Wagner: Brandschutzplanung - Fallbeispiel „Kollision Hochwasser-schutzklappe/Brandschutzklappe“ im Projekt „Virtuelles Bauen“, WS 2018/2019

▶ Schleich&Haberl, Pilotprojekt: ein derzeit in der Entwicklung befindliches Pflegeheim in Bayern wird ab 2019 digital geplant.

▶ Pfaffinger: Bauvorhaben „Wasserleitungsbau Schmidgaden“ wird ab November 2018 als digitales Pilotprojekt gestartet.

▶ Lindner Group: Modellierungs-Workshop (Termin wird noch abgestimmt)

▶ Max Bögl: Interdisziplinärer Workshop „Maxmodul – Digitale Fertigung“ (Termin wird noch abgestimmt). Hinweis: Hier sollen Maschinenbau-Studierende interdisziplinär, evtl. weitere Fakultäten, eingebunden werden. Infos unter: <https://www.max-boegl.de/produkt/maxmodul/>

Dieses sehr erfolgreiche erste DigiCamp gibt den nötigen Rückenwind, die Digitalisierungs-Offensive weiter voranzutreiben und mit der Region gemeinsam umzusetzen.

Digitalisierung im Bauwesen: „It’s not rocket science!“, soll heißen, Computer wurden im Bauwesen schon früh eingesetzt: Der Computerpionier Konrad Zuse war schließlich Bauingenieur! Die neuesten Entwicklungen der IT-Welt hinsichtlich der Modellierung finden jedoch nur schleppend Einzug in die Baubranche.

Die Idee des DigiCamps Bau war, die zur Verfügung stehenden digitalen Werkzeuge vorzustellen und einem Praxistest zu unterziehen. Zur praktischen Umsetzung stand die Fakultät Bauingenieurwesen mit ihren Studierenden gerne zur Verfügung.

Die Studierenden zeigten den Stand der Digitalisierung im Hochbau und Tiefbau. Die circa 60 Teilnehmer hatten anschließend Gelegenheit an vier EDV-Stationen unter Anleitung von Studierenden selbst digitale Werkzeuge auszuprobieren. Ein Höhepunkt war dabei die Live-schaltung zu einer Baustelle.

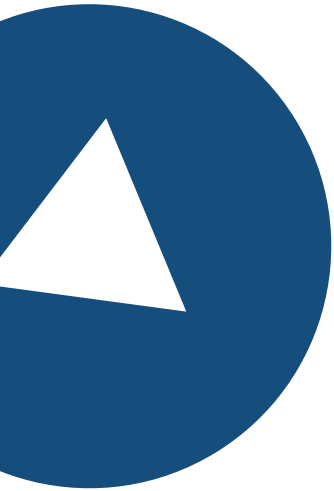
Dank der - jedermann zugänglichen - digitalen Techniken SKYPE und WhatsApp konnte vom Büro (Glashaus) aus dem „entnervten Bauleiter auf der Baustelle“ geholfen werden, denn es fehlten wichtige Maße! Dieses Beispiel zeigte, wir müssen nicht nach den Sternen greifen, denn die Technik ist bereits verfügbar, sie muss nur genutzt werden.

Siehe nachfolgendes Foto: der „entnervte“ Bauleiter ruft im Büro (Glashaus) an:



Als Ergebnis des 1. DigiCamps wurden seitens der Teilnehmer weitere Aktivitäten und Pilotprojekte wie folgt zugesagt und vereinbart:





IMPRESSUM

Technische Hochschule
Deggendorf
Dieter-Görlitz-Platz 1
94469 Deggendorf
www.th-deg.de

Ulrike Sauckel
THD-Alumni
Tel. +49(0)991 3615-256
Fax +49(0)991 3615-292
ulrike.sauckel@th-deg.de
www.th-deg.de/career

Redaktion:
Ulrike Sauckel

Texte:
S. 2 Vorwort: Ulrike Sauckel
S. 2 Veranstaltungen: Miriam Bleck
S. 3 Carmen Schnupp
S. 4 Alexander Böckl
S. 5 Ulrike Sauckel
S. 6 Miriam Bleck
S. 7 THD-Presse und Öffentlichkeitsarbeit
S. 8 Prof. Dr. Volker Wirth

Alle weiteren Fotos, sofern nicht anders
angegeben: THD

Layout und technischer Support:
Julia Eder

